

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0233/15</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Schulverwaltungsamt
	Kostenstelle (UA)	2000
	Amtsleiter/in	Wilhelm Schelchshorn
	Telefon	3 05-27 20
	Telefax	3 05-27 19
E-Mail	schulverwaltungsamt@ingolstadt.de	
Datum	13.03.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Finanz- und Personalausschuss	25.03.2015	Vorberatung	
Stadtrat	16.04.2015	Entscheidung	

### Beratungsgegenstand

Stellenplanantrag Schulverwaltungsamt  
(Referent: Herr Engert)

### Antrag:

Für das Schulverwaltungsamt werden folgende Planstellen genehmigt:

1. Drei Planstellen in Vollzeit in Entgeltgruppe S6 für die Mittagsbetreuung in Grundschulen und der Emmi-Böck-Schule.
2. Drei Planstellen in Vollzeit in Entgeltgruppe 3 für die Bewirtschaftung der Verpflegungsküchen in der Mittagsbetreuung und in den Ganztagschulen.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**             ja                     nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 307.350 €	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 215000.4* <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 307.350
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2016	Euro: 307.350
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                    Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                    Euro müssen zum Haushalt 20                    wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Kurzvortrag:

Seit der Einführung zum Schuljahr 2009/10 wird insbesondere die verlängerte Mittagsbetreuung kontinuierlich ausgebaut, da die meisten Eltern eine zuverlässige Betreuung ihres Grundschulkindes benötigen, um nach der Einschulung Beruf und Familie weiterhin optimal vereinbaren zu können.

Auch Eltern, die ihre Kinder aus unterschiedlichen Gründen nicht ausreichend bei den Hausaufgaben unterstützen können, nutzen diese Einrichtung gerne. Die Rückmeldungen der einzelnen Schulen zur geleisteten Arbeit in den Mittagsbetreuungsgruppen sind hierzu durchwegs positiv. Die Förderung der Kinder in den Hausaufgabengruppen wird im täglichen Unterricht und in den Leistungsnachweisen erkennbar.

An einzelnen Standorten sind die Anmeldezahlen im Vergleich zum Schuljahr 2013/14 erheblich gestiegen, so z.B. an der

- GS Münchener Straße                    von 99 auf 112
- GS Pestalozzistraße                    von 85 auf 111
- Christoph-Kolumbus-GS                    von 40 auf 56.

Weiterhin wurde an den Standorten Grundschule Gotthold-Ephraim-Lessing und Christoph-Kolumbus-Grundschule die Randbetreuung weiter ausgebaut. Hier werden Kinder, die die gebundene Ganztagschule besuchen, von Unterrichtsende bis 17.30 Uhr betreut (Mo-Do 16.00 bis 17.30 Uhr, Freitag von ca. 11.20 bis 17.30 Uhr).

Im Schuljahr 2014/15 besuchen derzeit 992 Kinder in 66 Gruppen eine Mittagsbetreuung. Die Betreuung liegt in den Händen von 76 Betreuungskräften mit Erfahrung oder pädagogischer Ausbildung.

Die beantragten Stellen werden auf die Betreuungs- bzw. Küchenkräfte umgelegt, die derzeit im Bereich der Mittagsbetreuung und Mittagsverpflegung befristet beschäftigt sind und sich bewährt haben.

Der Antrag wurde mit der Steuerungsunterstützung abgestimmt.